

1



Gerd Roos

(N) Im Weizenschlag 22
51 Jahre., Arzt f. Allgemein-
medizin

2



Stefan Göbel

(W) Am Berg 2a
40 Jahre, Beamter

3



Peter Neukirch

(N) Westerwaldstr. 13
39 Jahre, DV-Kaufmann

4



Peter Tiefenbach

(N) Limburger Str. 57
53 Jahre, Pflegedienstleiter

5



Christel Schmitt-Losert

(W) Ringstr. 9a
49, Hauswirtschaftsmeisterin

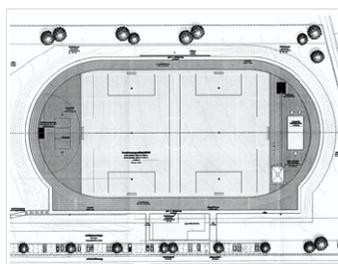
Freie Wählergemeinschaft Brechen

Die finanzielle Situation der Gemeinde war in den letzten Jahren schwierig und sie wird es bleiben. Die Gründe dafür liegen in erster Linie in der Politik der Parteien auf EU-, Bundes- und Landesebene, welche die Kommunen enorm belastet.

Dennoch konnten wir durch unsere Anträge und Arbeit in den gemeindlichen Gremien einige wichtige Projekte auf den Weg bringen oder sogar schon verwirklichen. Hierbei achten wir besonders auf eine ausgewogene Finanzierung, ohne durch notwendige Kreditaufnahmen künftige Generationen über Gebühr zu belasten.

Bereits seit Anfang der neunziger Jahre fordern wir eine **Sportanlage mit Leichtathletikmöglich-**

lichkeit für Niederbrechen. Die zwischenzeitlich geplante zentrale Sportanlage fand bei den



betroffenen Vereinen TSG, FCA und TVN keine Akzeptanz. Ein Verbleib am bisherigen Standort in Niederbrechen war für den FCA - im Gegensatz zur TSG in Oberbrechen - aus Lärmschutzgründen und mangelnder Entfaltungsmöglichkeiten nicht möglich. Die Suche nach einem alternativen Gelände wurde von uns bereits 2008 beantragt und führte zum Standort 'Am unteren Mittelweg'. Mit diesem Standort kann eine zukunftsorientierte Lösung für den FCA und den TVN realisiert werden, die nach mehr als 30 Jahren endlich auch den Leichtathleten optimale

Trainingsmöglichkeiten bieten wird. Mit der Umsetzung des Projektes kann nach aktuellem Sachstand noch 2011 begonnen werden.

Die **Kleinsportanlage am Sport- und Kulturzentrum Niederbrechen** als inner-



örtlich gelegene Trainings- und Sportanlage für Kindergarten-, Schulkinder und Jugendliche wurde von uns

seit November

2006 mehrfach beantragt, fand aber zunächst keine Mehrheit bei den anderen Fraktionen in der Gemeindevertretung. Erst im Rahmen des Konjunkturprogramms und mit Unterstützung des Kreises konnte die Anlage doch noch verwirklicht und letztes Jahr ihrer Bestimmung übergeben werden. Neben dem Nutzen für alle Bürgerinnen und Bürger wertet eine solche Anlage auch den Schulstandort Brechen enorm auf.

Der **Umbau des Eingangsbereiches und der Sanitäranlagen im Dorfgemeinschaftshaus Werschau** und die **Schaffung**



eines behindertengerechten Zugangs wurde durch unseren Antrag vom Januar 2007 initiiert und umgesetzt. Gleich-

zeitig wurde auch der Vorplatz neu und attraktiv gestaltet. Wir freuen uns, dass damit eine Aufwertung dieses Gebäudes und seiner

6



Steffen Neukirch

(N) Dietkircher Str. 17
36 Jahre, Vermögensberater

7



Andreas Baier

(N) Bahnhofstr. 40
44 Jahre, Soldat

8



Achim Günzel

(W) Nauheimer Str. 8
40 Jahre, Dipl. Kaufmann

9



Jürgen Arnold

(N) Westerwaldstr. 2
53, Dipl. Ing. Maschinenbau